

Ökologisch verträglicher Wohnungsbau

BUND Naturschutz stellt Studie „Ökologische Siedlungsentwicklung in der Region Augsburg“ vor

Die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie sieht vor, den Flächenverbrauch bis 2020 auf 30 Hektar pro Tag zu begrenzen. Allein in Bayern beträgt die Flächeninanspruchnahme durch Siedlungsentwicklung, Gewerbegebiete und Straßenbau rund 13 Hektar pro Tag. Mit in der Spitzengruppe beim Flächenverbrauch sind der Landkreis und die Stadt Augsburg.

Das hat die Kreisgruppe des BUND Naturschutz in Bayern bewegt, eine Studie beim Institut Stadt/Mobilität/Energie (ISME) in Auftrag zu geben, mit dem Ziel, eine Entscheidungsgrundlage für die ökologische Bewertung der Siedlungsentwicklung im Verdichtungsraum Augsburg zu erstellen. Neben der Auswertung zahlreicher demographischer Daten wie Bevölkerungs- und Haushaltsentwicklung wurden auch Ausschlussflächen für eine Bebauung auf Grund ihrer ökologischen Bedeutung identifiziert. Dazu wurde eine Kartierung durch Ehrenamtliche durchgeführt, bei der die ökologische Beschaffenheit unterschiedlicher potentieller Wohnbauflächen im Fokus stand. Um auch das Potential für Nachverdichtungen im Wohnbestand darzustellen, sind beispielhafte Nachverdichtungsszenarien für bestimmte Quartiere in Augsburg erarbeitet worden.

Der Leitgedanke des Projekts war, die Dringlichkeit für Wohnraum anzuerkennen, diesen aber unter ökologisch verträglicher Weise zu realisieren. Das Projekt ist mittlerweile abgeschlossen. Die BUND Naturschutz Kreisgruppe Augsburg wird am **4. Juni 2018 um 16.00 Uhr im Zeughaus** eine Abschlussveranstaltung durchführen, bei der die Ergebnisse vorgestellt und Kernforderungen zur weiteren Siedlungsentwicklung im Verdichtungsraum Augsburg vorgetragen werden. Hierzu wird noch eine Einladung an Politik- und Behördenvertreter sowie an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ergehen.

Johannes Enzler, Kreisgruppe Augsburg BUND Naturschutz

Filmreihe Biodiversität

des BUND Naturschutz,
Kreisgruppe Augsburg

13.04.2018 „**Wildbienen und
Schmetterlinge**“

4.05.2018 „**More than honey**“

15.06.2018 „**Kornfeld und Wiese**“

Die Veranstaltungen finden im Mehrgenerationen-Treffpunkt Hochfeld, Hochfeldstr. 52, in Augsburg statt. Beginn ist jeweils 19.00 Uhr. Im Anschluss an die Vorführung sind Diskussionen geplant. Mitveranstalter sind der Arbeiter Samariter Bund Augsburg und die Mehrgenerationentreffpunkte Göggingen und Hochfeld.

Kontakt:
BUND-Naturschutz
Ortsgruppe Augsburg
Heilig-Kreuz-Straße 6
86152 Augsburg
bn_kg_augsburg@augustakom.net
0821.37695